

Allgemeine Geschäftsbedingungen der KBB- Kultur Betriebe Burgenland GmbH c/o Seefestspiele Mörbisch

Kooperationspartner – Saison 2025

1) Geltungsbereich

Es gelten zusätzlich zu diesen Regelungen die allgemeinen Geschäftsbedingungen der KBB-Kultur-Betriebe Burgenland GmbH.

2) Allgemeines

Eine Kooperation der Seefestspiele Mörbisch mit Kooperationspartnern im Bereich des Kartenverkaufes erfolgt einvernehmlich und auf beidseitiger, freiwilliger Basis. Ein Rechtsanspruch auf eine Zusammenarbeit kann nicht geltend gemacht werden. Jeder Kooperationspartner nimmt die nachstehenden Geschäftsbedingungen ausdrücklich zur Kenntnis und ist zu deren Einhaltung verpflichtet. Widrigenfalls kann die Kooperation seitens der Seefestspiele Mörbisch jederzeit und mit sofortiger Wirkung beendet werden. Allenfalls zu diesem Zeitpunkt bestehenden Forderungen wird in gegenseitigem Einvernehmen unverzüglich entsprochen.

3) Konditionen

An allen Vorstellungstagen

10 % Ermäßigung ab 20 verkauften Karten* pro Vorstellung,

20 % Ermäßigung ab 40 verkauften Karten* pro Vorstellung.

*Die erreichte Gruppenermäßigung hat bei jeder einzelnen Nachbestellung für denselben Termin ihre Gültigkeit.

Die Kooperationspartner erklären sich bereit, diese Preisnachlässe bei Weiterverkäufen von Karten nicht zu überbieten. Die Gewährung von Preisnachlässen bei Einzelverkäufen unterhalb der oben genannten Gruppengrößen ist untersagt. Allfällige Aufschläge der Kooperationspartner auf die Kartenpreise der Seefestspiele Mörbisch sind den Seefestspielen Mörbisch unaufgefordert bekannt zu geben.

Bei Inanspruchnahme von Gruppenermäßigungen entfällt der Frühbucherbonus. Die Gruppenermäßigungen sind nicht mit anderen Sonderrabatten kombinierbar. Logenkarten sind von jeglichen Ermäßigungen ausgenommen.

Bei Reservierung von Kontingenten ist den Seefestspielen Mörbisch vor dem jeweiligen vereinbarten Optionstermin schriftlich die Anzahl der fix abgenommenen Karten bekannt zu geben. Trifft diese Meldung nicht zum vereinbarten Optionstermin ein, wird die Reservierung storniert. Die Seefestspiele Mörbisch sind berechtigt, die genannten Fristen in begründeten Einzelfällen zu verlängern oder zu verkürzen.

Eine Friständerung wird dem Kooperationspartner schriftlich bestätigt, widrigenfalls kann sie im Streitfalle nicht geltend gemacht werden. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Kartenkontingentes besteht ebenso wenig wie auf eine Verlängerung der Optionsfristen.

Die Optionsfrist ist im Einzelfall mit dem Kartenbüro der Seefestspiele Mörbisch abzusprechen. Nach Ablauf der vereinbarten Frist können keine Karten mehr zurückgenommen werden.

Die Seefestspiele Mörbisch übernehmen keine Haftung für die Gültigkeit der Eintrittskarten externer Kartenanbieter, für deren Leistungen und unter Umständen eingehobene Preisaufschläge. Nachträgliche Änderungen der Beginnzeiten sind möglich und berechtigen nicht zur Rückgabe der Karten. Wir weisen darauf hin, dass Rollenumbesetzungen nicht zum Umtausch oder der Rückgabe von erworbenen Tickets berechtigen.

Ihre Ansprechpartner

Frau Gerlinde Köck Tel.: +43 (0) 2682 / 66210-23; gerlinde.koeck@kultur-burgenland.at

Frau Elisabeth Kasteiner Tel.: +43 (0) 2682 / 66210-15; elisabeth.kasteiner@kultur-burgenland.at

Frau Birgit Schwager Tel.: +43 (0) 2682 / 66210-5233, birgit.schwager@kultur-burgenland.at

Stand Oktober 2024 (bis auf Widerruf)